



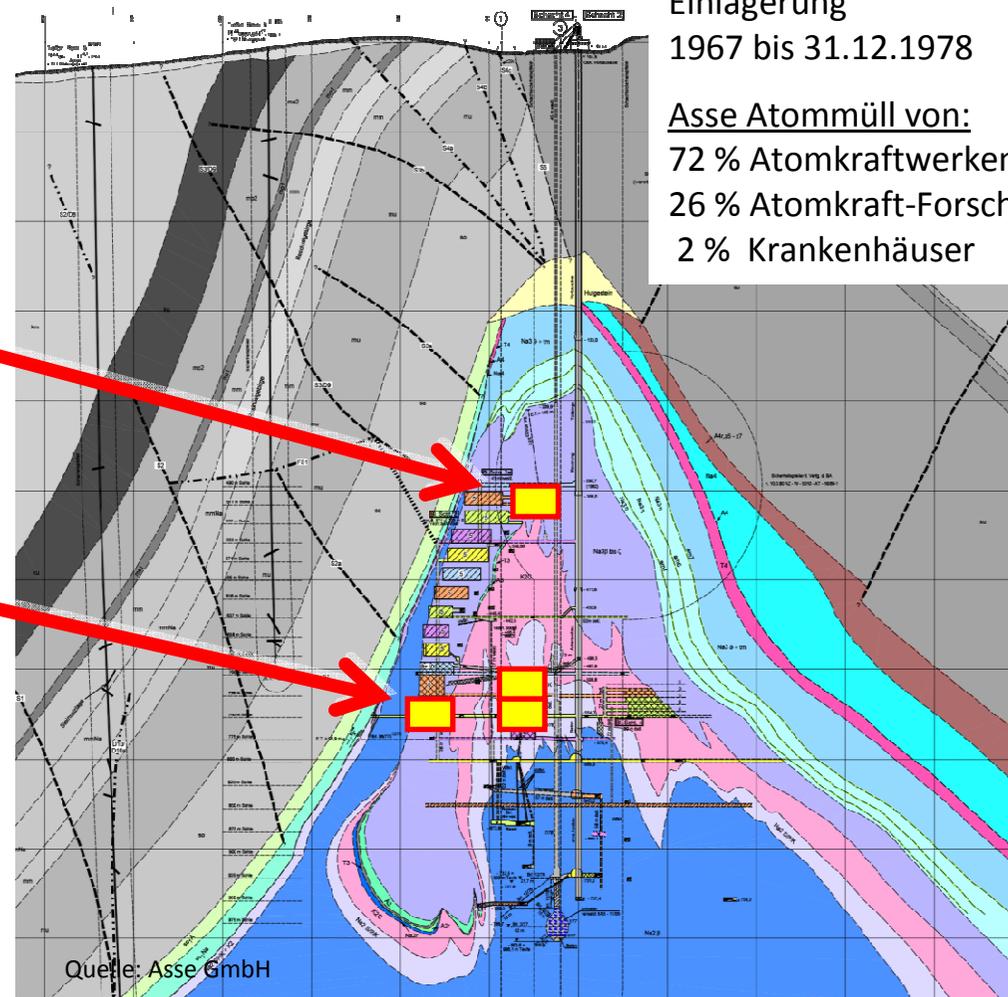
## Schnitt durch das Bergwerk

Kammer 8a mit  
mittelradioaktiver Abfall  
511m Sohle  
ca. 1.300 Fässer

12 Kammern mit  
schwachradioaktiver Abfall  
1 auf 725m  
11 auf 750m  
ca. 125.000 Fässer

(incl. ca. 15.000 Beton-Ummantelte-Fässer = MAW)

mit  
102 t Uran                      87 t Thorium  
28 kg Plutonium              497 kg Arsen



Einlagerung  
1967 bis 31.12.1978

Asse Atommüll von:  
72 % Atomkraftwerken  
26 % Atomkraft-Forschung  
2 % Krankenhäuser

Quelle: Asse GmbH



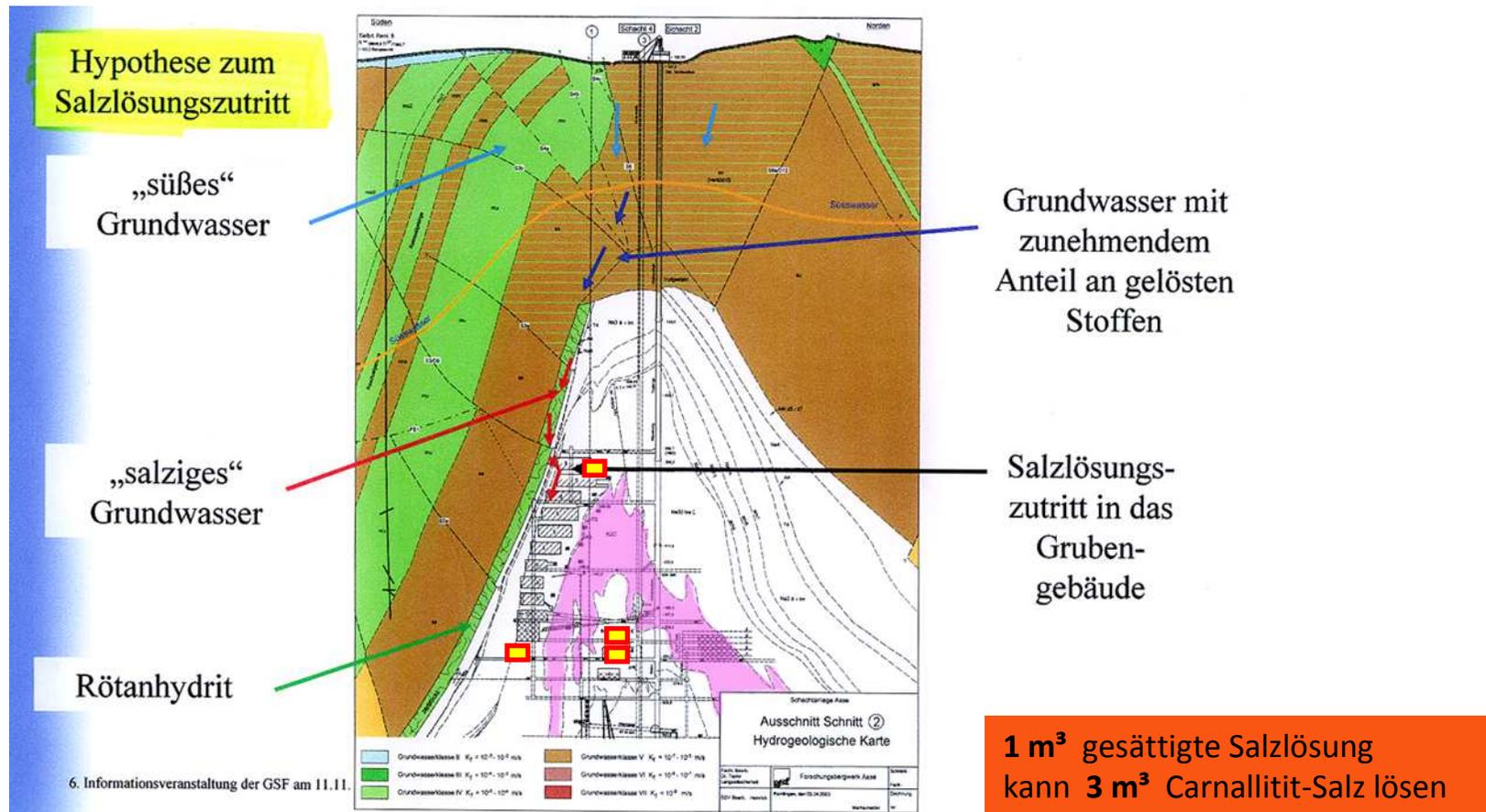
## Laugenzufluss seit 1994 bis 2014

vorhanden Pumpenleistung  
ca. 500.000 Liter pro Tag





## Laugenzufluss in der Südflanke





## Laugenzufluss in der Südflanke

### BfS Ziele - Aussagen:

- Laugen-Pegel steht nur **5cm vom Atommüll entfernt**
- Die techn. Möglichkeiten zur Fassung von Lösungen sollen auch nach der Umsetzung der Stabilisierungs- und Abdichtungsmaßnahmen erhalten bleiben.
- **Wie ?**
- Eine Trockenlegung der Atommüllkammern ist mit den vorhandenen Lösungsauffangstellen bereits heute nicht gegeben.

### Forderung:

**Den Atommüll möglichst trocken halten.**

Hypothese zum Salzlösungszutritt

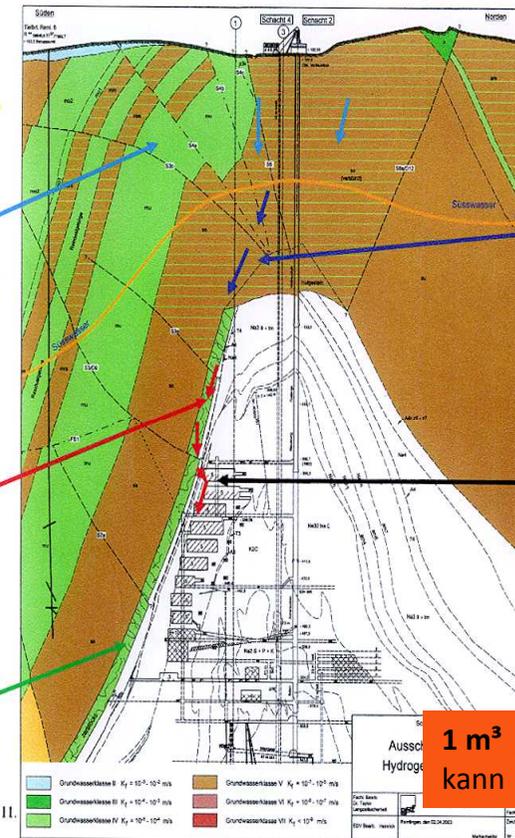
„süßes“ Grundwasser

„salziges“ Grundwasser

Rötanhydrit

Grundwasser mit zunehmendem Anteil an gelösten Stoffen

Salzlösungszutritt in das Grubengebäude



6. Informationsveranstaltung der GSF am 11.11.

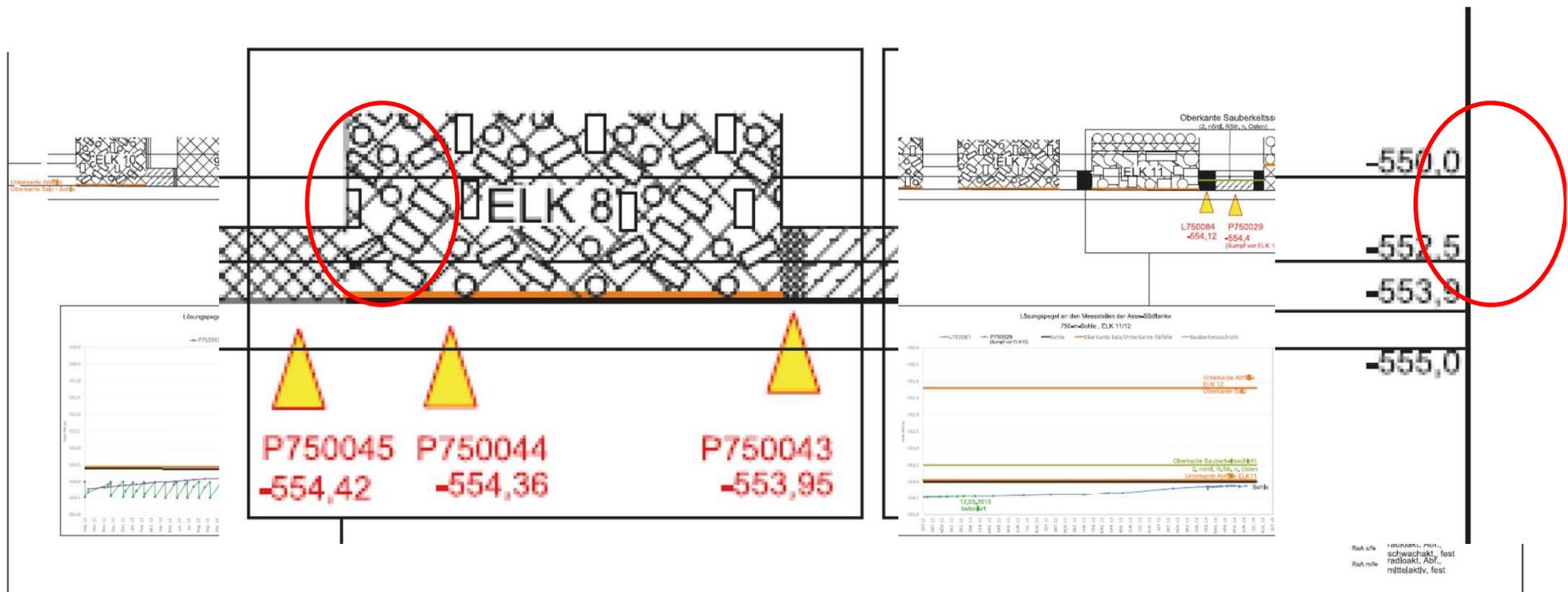
**1 m<sup>3</sup> gesättigte Salzlösung kann 3 m<sup>3</sup> Carnallit-Salz lösen**

6  
Quelle: GSF



## Laugenstellen vor Kammer 8

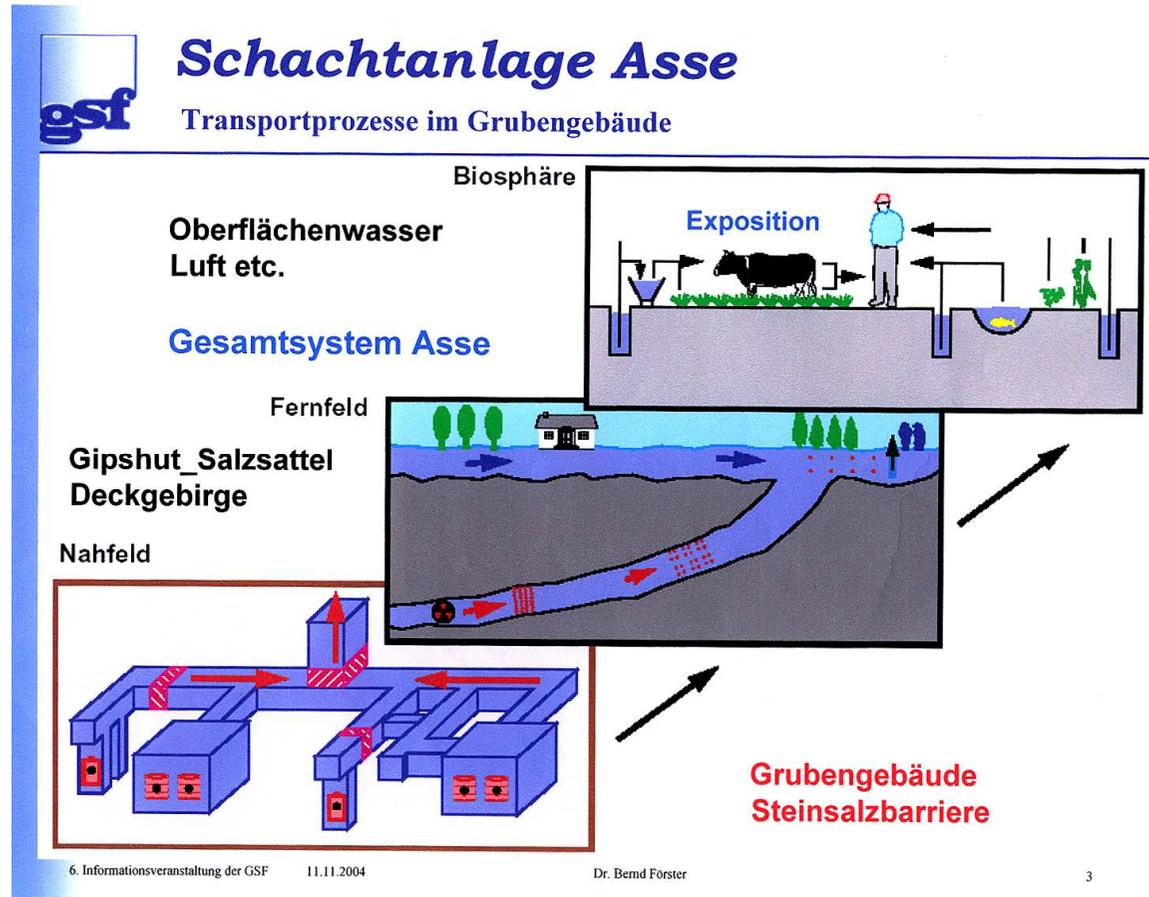
Quelle: BfS-Bericht vom 15.8.2014 (Entwurf),  
„Konzept zur Lösungsfassung und zum Lösungsmonitoring“,  
Seite 49





## Wie viele Radionuklide gelangen in die Biosphäre?

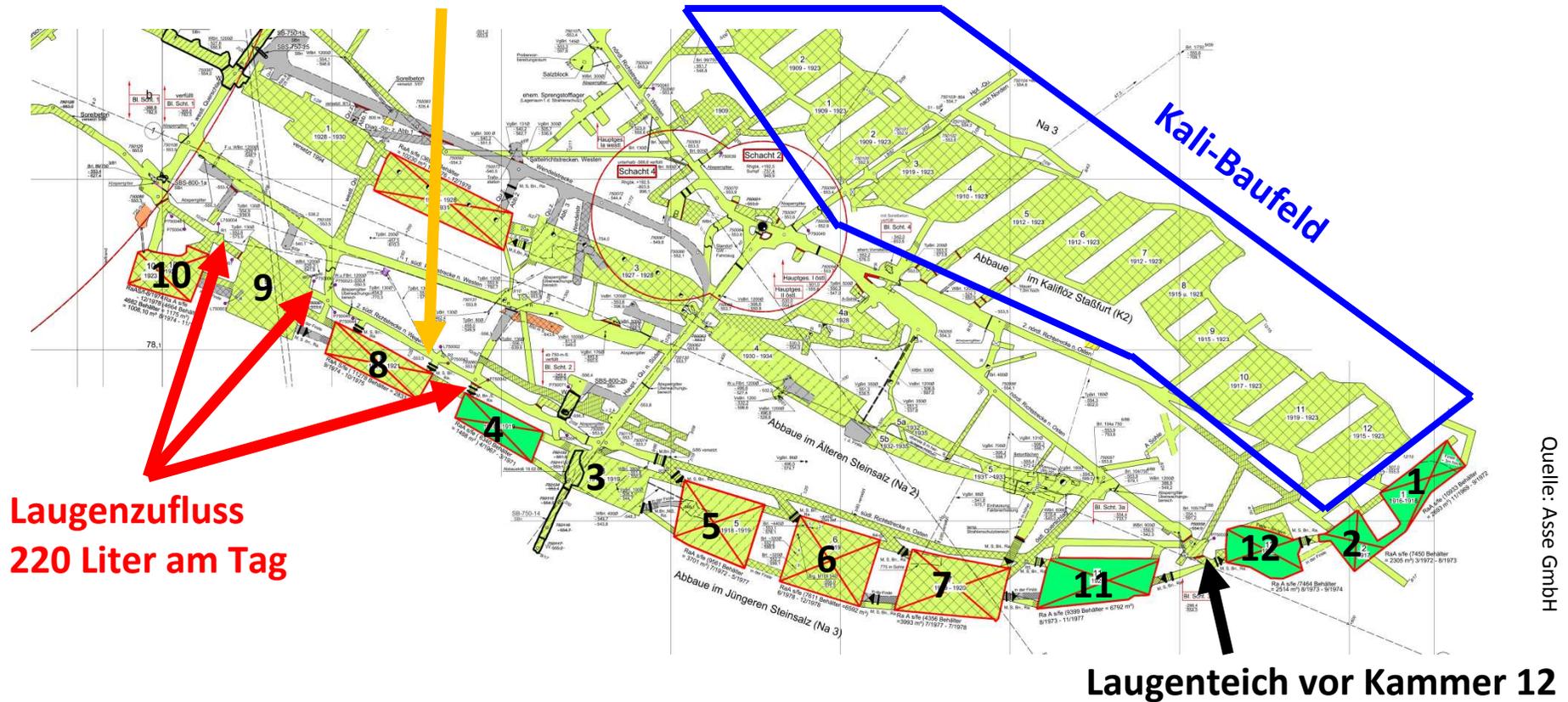
- Durch die Lauge werden sich die Verpackungen und Bindungen des Atommülls innerhalb **10 bis 100 Jahre** auflösen.
- Die Radionuklide gehen in Lösung
- Der Berg presst die kontaminierte Lauge aus dem Grubengebäude
  - Berg drückt das Grubengebäude zusammen
  - Gasbildung durch Verrottung eingelagerter Stoffe





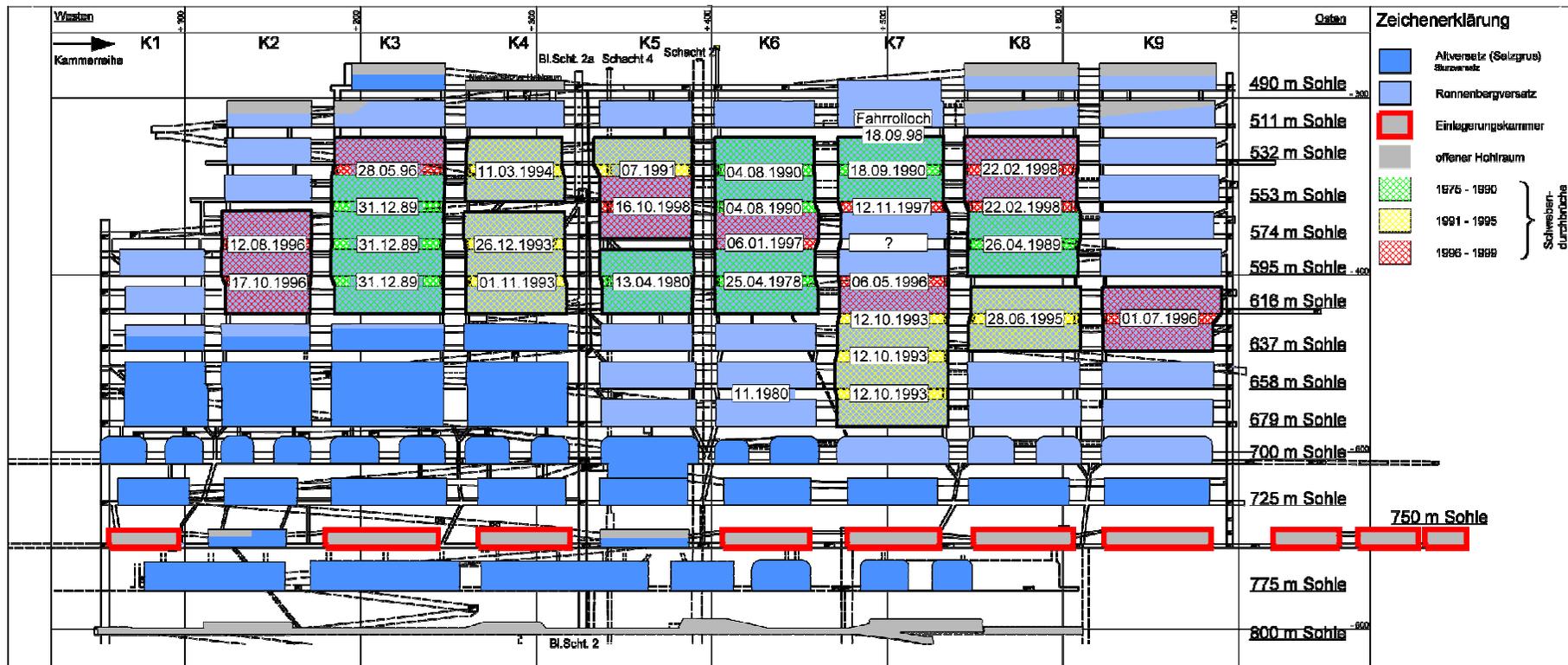
## 750-Meter-Sohle (Haupteinlagerungs-Sohle)

10 Liter am Tag, mit Cs-137 & H-3 belastet





## Längsschnitt durch die Südflanke



Quelle: Helmholtz Zentrum München